

STADT STEIN
Amtsperiode 2020-2026



**Niederschrift über die öffentliche
9. Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsdatum: Dienstag, 27.04.2021
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:03 Uhr
Ort: Turnhalle am Neuwerker Weg 29 in Stein

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Kurt Krömer 1. Bürgermeister Bei TOP 4 nö abwesend.

Mitglieder des Stadtrates

Robert Bauer Referent für Brandschutz
Uli Bauer Referent für Jugend
Dieter Collischon
Bettina Hechtel Referentin für Landwirtschaft
Florian Hechtel
Klaus Heckel Referent für Wirtschaft
Bernd Herrmann
Bertram Höfer 2. Bürgermeister Vorsitzender bei TOP 4 nö.
Lothar Kirsch Referent für Sport
Verena Krömer
Klaus Lösel
Walter Nüßler Partnerschaftsreferent
Dietmar Oeder Referent für Umweltschutz
Simon Ohnhäuser
Prof. Dr. Klaus Ulrich Schellberg Bei TOP 4 nö abwesend.
Armin Schläger
Edwin Schläger
Bernd Seeberger
Andreas Selz
Gabriele Stanin Referentin für Soziales
Norbert Stark
Hubert Strauss 3. Bürgermeister
Christian Weber
Jochen Ziegler

Schriftführer

Lothar Kornberger

von der Verwaltung

Claudia Kopp
Wolfgang Schaffrien

Abwesende Personen:

von der Verwaltung

Kathrin Kallert
Rainer Lemnitzer
Martin May
Markus Schäfer

In der der Stadtratssitzung vorangehenden Bürgerfragestunde hat es keine Wortmeldungen aus dem Kreis der Bürgerschaft gegeben.

Es besteht Einvernehmen, Tagesordnungspunkt 1 des nichtöffentlichen Teils aufgrund des Beratungsergebnisses im Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss von der Tagesordnung abzusetzen und deshalb den Sitzungsbeginn von 17.45 Uhr auf 18.30 Uhr zu verschieben.

Auf Antrag des Vorsitzenden ergeht vor Eintritt in die Tagesordnung folgender

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 2 und 3 des öffentlichen Teils werden von der Tagesordnung abgesetzt.

einstimmig beschlossen

Ja 25 Nein 0 Anwesend 25 Befangen 0

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

TOP:	Betreff:	Drucks.-Nr.
1	Verfahren bei Stellenbesetzungen durch den Stadtrat nach Art. 43 Abs. 1 GO hier: Antrag der Stadtratsfraktion SPD/ DIE LINKE vom 10.03.2021	0244/2021
2	Bebauungsplan Nr. 36d "Südliches Krügel-Areal", Zusammenfassender Beschluss	0278/2021
3	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36d "Südliches Krügel-Areal", Entwurfsbeschluss	0286/2021
4	Anträge, Anfragen, Bekanntgaben	
4.1	"Online-Azubi-Messe" als Ersatz für "Die Nacht der Ausbildung"	
4.2	Online-Bühne "Klick & Kultur" als Ersatz für den "Steiner Kulturfrühling"	
4.3	Hinweisschild für Hundebesitzer und Hundekottütensammelstelle beim Weiher an der Weizenstraße	
4.4	Vergrößerung des Abstandes zwischen den Stoppfern an der Einmündung Höllweg/Stuttgarter Straße	
4.5	Aufstellen von Mülleimern im Bereich des Naturschutzgebietes am Hain- berg	
4.6	Aktueller Sachstand zur künftigen Nutzung des Areals der ehemaligen "Steiner Keimzelle"	

BESCHLUSSPROTOKOLL

Folgende während der Sitzung aufgelegten Protokolle (§ 33 Abs. 4, GeschO) wurden gemäß Art. 54 Abs. 2 GO (Art. 55 Abs. 2 GO) genehmigt:

Gremium: STR	Sitzung am: 23.03.2021	Sitzung Nr.: 8
------------------------	----------------------------------	--------------------------

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Verfahren bei Stellenbesetzungen durch den Stadtrat nach Art. 43 Abs. 1 GO hier: Antrag der Stadtratsfraktion SPD/ DIE LINKE vom 10.03.2021	0244/2021
--------------	---	------------------

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Stadtratsfraktion SPD/ DIE LINKE vom 10.03.2021 bezüglich des Verfahrens bei Stellenbesetzungen nach Art. 43 Abs.1 GO wird an die Verwaltung zur weiteren Bearbeitung verwiesen.

mehrheitlich beschlossen

Ja 15 Nein 10 Anwesend 25 Befangen 0

TOP 2	Bebauungsplan Nr. 36d "Südliches Krügel-Areal", Zusammenfassender Beschluss	0278/2021
--------------	--	------------------

Tagesordnungspunkt 2 des öffentlichen Teils ist von der Tagesordnung abgesetzt.

zur Kenntnis genommen

TOP 3	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 36d "Südliches Krügel-Areal", Entwurfsbeschluss	0286/2021
--------------	--	------------------

Tagesordnungspunkt 3 des öffentlichen Teils ist von der Tagesordnung abgesetzt.

zur Kenntnis genommen

TOP 4 Anträge, Anfragen, Bekanntgaben

TOP 4.1 "Online-Azubi-Messe" als Ersatz für "Die Nacht der Ausbildung"

Der Vorsitzende teilt mit Bezug auf TOP 13.1 des öffentlichen Teiles der 8. Sitzung des Stadtrates am 23.03.2021 mit, dass sich an der „Online-Azubi-Messe“, die als Ersatz für die wegen der Corona-Pandemie abgesagten „Nacht der Ausbildung“ vom 19.04.2021 bis 24.04.2021 stattgefunden hat, über 3.000 Nutzer bzw. Schülerinnen und Schüler beteiligt haben.

Am vergangenen Freitag, den 23.04.2021, ist dieses Angebot am stärksten genutzt worden. Es ist an diesem Tag auch gelungen, den aus Langenzenn stammenden Gründer des Unternehmens „Flixbus“ für ein Interview zu dessen damaligen Berufsvorstellungen zu gewinnen, wobei er auch Ratschläge gegeben hat. Das ist bei einer Beteiligung von fast 900 Schülerinnen und Schülern sehr gut angenommen worden, die sich bei insgesamt 35 Unternehmen über die von ihnen vorgestellten Ausbildungsberufe informiert haben.

Auch die Stadt Stein hat bei dieser „Online-Azubi-Messe“ einen Ausbildungsplatz für einen Verwaltungsfachangestellten bzw. eine Verwaltungsfachangestellte angeboten. Erfreulicherweise sind aufgrund der „Online-Azubi-Messe“ bei der Stadt Stein vier Bewerbungen auf den von ihr angebotenen Ausbildungsplatz eingegangen.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.2 Online-Bühne "Klick & Kultur" als Ersatz für den "Steiner Kulturfrühling"

Der Vorsitzende legt dar, dass als Ersatz für den „Steiner Kulturfrühling“ die Online-Bühne „Klick & Kultur“ an sieben aufeinanderfolgenden Freitagen mit unterschiedlichen Kulturangeboten angeboten wird.

Das jeweilige Kulturangebot für Erwachsene steht vom jeweiligen Freitag ab 19.30 Uhr bis zum entsprechenden darauffolgenden Donnerstag auf der Web-Seite der Stadt Stein sowie danach auch bei YouTube zum Abruf im Internet zur Verfügung.

Diese Online-Veranstaltungsreihe für Erwachsene hat am 23.04.2021 begonnen, und an den ersten drei Tagen haben zur Freude auch der Künstler 150 Personen dieses Programm im Internet per Streaming angesehen oder heruntergeladen.

Ab 30.04.2021 wird an fünf Freitagen für Kinder ein ab 16.00 Uhr beginnendes Online-Programm mit verschiedenen Darbietungen angeboten.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.3 Hinweisschild für Hundebesitzer und Hundekottütensammelstelle beim Weiher an der Weizenstraße

2. Bgm Höfer sagt, dass ihn ein Anwohner aus der Weizenstraße auf die erhebliche Menge von Hundekot beim Weiher an der Weizenstraße angesprochen hat. Im oberen Teil befindet sich zwar bereits ein entsprechendes Hinweisschild für Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, aber es sollte auch im unteren Teil ein solches Hinweisschild aufgestellt werden. Außerdem sollte in diesem Bereich auch eine Hundekottütensammelstelle geschaffen werden.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.4	Vergrößerung des Abstandes zwischen den Stoppfern an der Einmündung Höllweg/Stuttgarter Straße
----------------	---

2. Bgm Höfer bittet zu prüfen, ob der Abstand zwischen den Stoppfern an der Einmündung Höllweg/Stuttgarter Straße so vergrößert werden kann, dass Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer mit Anhänger diese Einmündung problemlos passieren können, weil bisher der Radius sehr eng zu sein scheint. Hierbei soll natürlich der Schutzfaktor dieser Stopper erhalten bleiben und gleichzeitig eine problemlose Durchfahrt mit einem Fahrradanhänger ermöglicht werden.

Der Vorsitzende erklärt, es wird geprüft, wie das reguliert werden kann. Allerdings sollen diese Stopper nicht so weit auseinanderstehen, um einfach durchfahren zu können. Vielmehr sollen Radfahrerinnen und Radfahrer absteigen müssen, um nicht einfach auf die Stuttgarter Straße durchzufahren.

zur Kenntnis genommen

TOP 4.5	Aufstellen von Mülleimern im Bereich des Naturschutzgebietes am Hainberg
----------------	---

StR Ohnhäuser bittet mit Bezug auf TOP 6.10 des öffentlichen Teils der 7. Sitzung des Stadtrates am 25.02.2021 um die Aufstellung von Mülleimern im Bereich des Naturschutzgebietes am Hainberg.

Es erscheint ihm unverständlich, einerseits keine Mülleimer dort aufzustellen, um in diesem Naturschutzgebiet keine Touristinnen und Touristen anzulocken, andererseits aber für mehr Tourismus im Zusammenhang mit dem Erlebnisweg „Wallensteins Lager“ zu werben, der auch durch dieses Naturschutzgebiet verläuft. Deswegen sollten seiner Meinung nach auch dort Mülleimer aufgestellt werden können.

Der Vorsitzende erklärt, dass sowohl der Grundstückseigentümer dieses Naturschutzgebietes als auch das Landratsamt als Untere Naturschutzbehörde weder Ruhebänke noch Abfalleimer in diesem Areal am Hainberg zulassen.

StR Ohnhäuser sagt, dass der Grundstückseigentümer ihm gegenüber durchaus seine Gesprächsbereitschaft bekundet hat, was das Aufstellen von Mülleimern betrifft, soweit hierfür ein Bedarf vorhanden ist.

Der Vorsitzende bekundet seine Bereitschaft, sich an das Landratsamt Fürth zu wenden, wenn diese von StR Ohnhäuser bekundete Gesprächsbereitschaft seitens des Grundstückseigentümers tatsächlich besteht. Bisher ist jedoch ein solches Ansinnen nicht nur gegenüber der Stadt Stein, sondern auch gegenüber der Stadt Oberasbach sowohl seitens des Grundstückseigentümers als auch des Landratsamtes Fürth auf entsprechende Anfragen hin abschlägig beschieden worden.

zur Kenntnis genommen

Auf Frage von StR Oeder nach dem aktuellen Sachstand zur künftigen Nutzung des Areals der ehemaligen "Steiner Keimzelle" antwortet der Vorsitzende, dass gegenwärtig aufgrund der Corona-Pandemie keine gemeinsamen Veranstaltungen mit der Bürgerinitiative durchgeführt werden können, um die unterschiedlichen Konzepte zur künftigen Nutzung des Areals der ehemaligen „Steiner Keimzelle“ zusammenzuführen. Sobald jedoch solche Veranstaltungen wieder möglich sind, sollten diese auch stattfinden. Die Stadt Stein ist jedoch gegenwärtig gehalten, so wenig Präsenzveranstaltungen wie nur irgend möglich durchzuführen. Er hält es allerdings für nicht sinnvoll, hier stattdessen Online-Veranstaltungen abzuhalten.

Der Vorsitzende bekräftigt, dass diese Veranstaltungen auf jeden Fall stattfinden werden. Die Stadt Stein hat bereits mit Herrn Dieter Speer vom Landschaftspflegeverband Kontakt aufgenommen, um vom Landschaftspflegeverband einen Vorschlag zur Zusammenführung dieser unterschiedlichen Konzepte erarbeiten zu lassen. Sobald die Corona-Lage es zulässt, was seiner Einschätzung nach wohl im Herbst 2021 der Fall sein wird, werden diese Veranstaltungen mit der Bürgerinitiative stattfinden.

Er stellt fest, dass keine weiteren Bekanntgaben, Anfragen oder Anträge vorliegen.

zur Kenntnis genommen

Kurt Krömer
1. Bürgermeister

Lothar Kornberger
Schriftführer